

	<p>Object: Nähnadel</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Collection: Legendäre Meisterwerke. Kulturgeschichte(n) aus Württemberg, Steinzeit, Archäologische Sammlungen</p> <p>Inventory number: V 76,1</p>
--	--

Description

Es gibt Gegenstände die sich seit ihrer Erfindung kaum mehr verändert haben, weil Form und Funktionalität von Anfang optimal aufeinander abgestimmt sind. Hierzu gehört die Nähnadel. Während sie uns in der heutigen Wegwerfgesellschaft eher altmodisch anmutet, stellt sie für die Menschen Altsteinzeit eine Art Revolution dar. Die Bekleidung aus Leder und Fell ließ sich mit solch einer Nähnadel viel besser abdichten als vorher und die Menschen waren nun zunehmend unabhängig von den Kälteeinbrüchen am Ende der letzten Eiszeit. Als Faden dienten Darm- oder Sehnenfasern mit denen sich auch die Schmuckperlen und Anhänger auf der Kleidung aufnähen ließen. Die Nähnadel ist in der Schausammlung "Legendäre Meisterwerke" im Alten Schloss ausgestellt.

[Fabian Haack]

Basic data

Material/Technique: Knochen, durchlocht, poliert
Measurements: L. 5,6 cm

Events

Created	When	13.000 Jahre vor heute
	Who	
	Where	
Found	When	1975-1976

	Who	Sammlung H. Maier
	Where	Bittelbrunn
[Relation to time]	When	Jungpaläolithikum, Magdalénien (17.000-13.000 Jahre vor heute)
	Who	
	Where	

Keywords

- Clothing
- Craft
- Sammlung H. Maier
- Stone Age
- Textilherstellung
- Tool

Literature

- Landesmuseum Württemberg (2012): Legendäre Meisterwerke. Kulturgeschichte(n) aus Württemberg. Begleitband zur Dauerausstellung. Stuttgart, S. 31
- Württembergisches Landesmuseum, Keefer, Erwin (1993): Steinzeit. Stuttgart, S. 57